

Sierra Madre Gold and Silver kündigt Erweiterungspläne für La Guitarra an

08.09.2025 | [IRW-Press](#)

- Das Unternehmen rechnet damit, dass die kurzfristige Kapazität bis zum zweiten Quartal 2026 um mehr als 50 % auf 750 bis 800 Tonnen pro Tag steigen wird, mit anschließender Erweiterung der Kapazität um mehr als 100 % der derzeitigen Kapazität auf 1.200 bis 1.500 tpd bis zum dritten Quartal 2027

Vancouver, 8. September 2025 - [Sierra Madre Gold and Silver Ltd.](#) (TSXV: SM) (OTCQX: SMDRF) (Sierra Madre oder das Unternehmen) freut sich, Einzelheiten zu einer geplanten zweistufigen Erweiterung seines Silber-Gold-Minenkomplexes La Guitarra im mexikanischen Bundesstaat Estado de Mexico bekannt zu geben.

Durch diese geplanten Erweiterungen würde die Nennverarbeitungskapazität des Standorts bis zum 2. Quartal 2026 um 50 % auf 750 bis 800 Tonnen pro Tag (tpd) steigen. Derzeit wird der Standort mit einer Kapazität von 500 tpd betrieben. Die erste Erweiterung würde den Bau einer Paste-Fill- und Eindickungsanlage, die Hinzufügung einer vierten Kugelmühle und eines zweiten Kegelbrechers sowie eine Erhöhung der Materialtransportkapazität des Förderkreislaufs umfassen.

Anschließend würde der Bau einer neuen, vollständig genehmigten Trockenhalde (TSF) und die Hinzufügung eines zweiten Brechkreises die Verarbeitungskapazität bis zum dritten Quartal 2027 auf 1.200 bis 1.500 tpd erhöhen.

Das Unternehmen verfügt derzeit über das erforderliche Kapital, um diese Erweiterungen durchzuführen. Wir gehen davon aus, dass diese aus den Barmitteln und dem Cashflow des Unternehmens finanziert werden können, sodass keine weiteren kurzfristigen Kapitalbeschaffungsmaßnahmen erforderlich sind.

Alex Langer, Chief Executive Officer, kommentierte: Nachdem wir vor nur neun Monaten die kommerzielle Produktion auf La Guitarra aufgenommen haben, freuen wir uns nun darauf, unsere nächsten beiden wichtigen Meilensteine zu planen, die in den nächsten 24 Monaten zu einer erheblichen Kapazitätserweiterung am Standort führen werden. Sobald alle Produktionserweiterungen vollständig in Betrieb sind, werden wir durch diese beiden stufenweisen Erweiterungen unseren Durchsatz gegenüber dem aktuellen Niveau mehr als verdoppeln und gleichzeitig Kosteneinsparungen durch realisierte Skaleneffekte erzielen können. Schließlich erwarten wir nach dem Abschluss der Privatplatzierung in Höhe von 19,5 Millionen CAD im Juli, diese Erweiterung vollständig aus unseren eigenen Mitteln und unserem Cashflow finanzieren zu können.

Greg Liller, Chief Operating Officer und Executive Chairman, fügte hinzu: Diese stufenweise Erweiterung erfordert keine zusätzlichen Genehmigungen, und wir haben mit der Beschaffung und dem Einkauf des zweiten Kegelbrechers und der Kugelmühle begonnen, deren Lieferung für die erste Phase für November 2025 erwartet wird. Mit einem starken Betriebsteam auf Guitarra gehen wir davon aus, dass wir diese Erweiterung mit einer Kombination aus Auftragnehmern und internem Personal termingerecht und innerhalb des Budgets abschließen können, und freuen uns darauf, Sie über den Stand der Dinge zu informieren, sobald wir die Ausrüstung erhalten und die Komponenten installieren.

Während der gesamten Erweiterungsphase wird es zu erheblichen Ausfallzeiten der Anlage und des Bergbaubetriebs kommen. Das Unternehmen wird sein Bestes tun, um diese Störungen zu minimieren, und während dieser Ausfallzeiten vorrangig laufende Wartungsarbeiten an der Anlage und den Abraumhalden durchführen. So hat Sierra Madre beispielsweise kürzlich den Hauptabraumpumpenkreislauf durch ein neues System mit höherer Kapazität und größerer Effizienz ersetzt. Während dieser Zeit war die Anlage nur 36 Stunden lang außer Betrieb.

Erweiterung auf 750 tpd bis 800 tpd im zweiten Quartal 2026

Ein wichtiger Teil der ersten Erweiterung wird der Bau einer neuen Past-Füllanlage sein, um die Lagerkapazität für Abraum zu erhalten, da der Bau der neuen Trockenlagerstätte TSF für die zweite Phase geplant ist. Die derzeitige konventionelle Abraumlagerstätte hat eine Lagerkapazität bis etwa September 2027, ausgehend von einer Verarbeitungsrate von 500 tpd. Im Rahmen der geplanten ersten Phase der Erweiterung würde Sierra Madre eine Past-Füllanlage bauen, um etwa 300 tpd der geplanten Produktion von

750 tpd bis 800 tpd zur Lagerung in offene Gruben abzuleiten und so die Abraumkapazität in der derzeitigen konventionellen Anlage zu erhalten.

Die derzeitigen Kapazitäten der Verarbeitungsanlage umfassen 516 Tonnen pro Tag im Mahlkreislauf, 640 Tonnen pro Tag im Brechkreislauf und 1.200 Tonnen pro Tag für die Flotation. Um die Kapazität auf 750 bis 800 Tonnen pro Tag zu erhöhen, plant Sierra Madre die Installation eines zweiten Kegelbrechers, die Erhöhung der Materialtransportkapazität des Förderkreislaufs und die Installation einer neuen Kugelmühle. Die Kugelmühle, die überdimensioniert sein wird, um die Erweiterung auf 1200 bis 1500 Tonnen pro Tag zu ermöglichen, soll frühzeitig im Bauzeitplan hinzugefügt werden, um dem Unternehmen Reservekapazitäten zu verschaffen und eine regelmäßige Wartung der vier Mühlen zu ermöglichen.

Erweiterung auf 1.200 bis 1.500 Tonnen pro Tag im dritten Quartal 2027

Sobald die Elemente der ersten Phase der geplanten Erweiterung fertiggestellt sind, plant Sierra Madre den Bau der neuen Trockenlagerungsanlage TSF der Phase 4 mit einer Kapazität von 5,8 Millionen Tonnen. Wir gehen davon aus, dass die TSF im dritten Quartal 2027 in Betrieb genommen wird.

In der Anlage würde Sierra Madre außerdem einen zweiten Brechkreislauf hinzufügen und eine Kugelmühle mit geringerer Kapazität ersetzen, um den Betrieb mit diesem erhöhten Durchsatz zu ermöglichen.

Sowohl die 2026 als auch die 2027 hinzukommenden Brechkreise würden so ausgelegt sein, dass sie ein feineres Produkt erzeugen: - 1/4 Zoll gegenüber derzeit -3/8 Zoll. Dies würde es wiederum den Kugelmühlen ermöglichen, ein feineres Mahlgut zu produzieren, was ab dem 2. Quartal 2026 zu einer verbesserten Ausbeute führen würde. Die kleinere 1/4-Zoll-Zufuhr dürfte auch die tägliche Durchsatzkapazität der Kugelmühlen erhöhen.

Qualifizierte Person

Herr Gregory Smith, P. Geo, Direktor von Sierra Madre, ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Daten und Informationen geprüft und genehmigt. Herr Smith hat die hierin offengelegten technischen und wissenschaftlichen Daten überprüft.

Über Sierra Madre

Sierra Madre Gold and Silver Ltd. (TSXV: SM) (OTCQX: SMDRF) ist ein Edelmetallentwicklungs- und -explorationsunternehmen, das sich auf die Mine Guitarra im Bergbauggebiet Temascaltepec in Mexiko sowie auf die Exploration und Erschließung seines Grundstücks Tepic in Nayarit, Mexiko, konzentriert. Die Mine Guitarra ist eine genehmigte Untertage-Mine, zu der eine Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 500 Tonnen pro Tag gehört, die bis Mitte 2018 in Betrieb war und im Januar 2025 die kommerzielle Produktion wieder aufgenommen hat.

Das über 2.600 Hektar große Tepic-Projekt beherbergt eine epithermale Gold- und Silbermineralisierung mit geringer Sulfidierung und einer bestehenden historischen Ressource.

Das Managementteam von Sierra Madre hat eine Schlüsselrolle bei der Verwaltung der Exploration und Erschließung von Silber- und Goldmineralreserven und -mineralressourcen gespielt. Das Team von Fachleuten von Sierra Madre hat insgesamt über 1 Milliarde Dollar für Bergbauunternehmen aufgebracht.

Im Namen des Vorstands von [Sierra Madre Gold and Silver Ltd.](#)

Alexander Langer
Alexander Langer, Präsident, Chief Executive Officer und Direktor
778-820-1189

Kontakt:

investor@sierramadregoldandsilver.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Warnhinweis zu Produktionsentscheidungen: Die Entscheidung des Unternehmens, die Mine in die kommerzielle Produktion zu überführen, eine Mine zu erweitern, andere produktionsbezogene Entscheidungen zu treffen oder anderweitig Bergbau- und Verarbeitungsaktivitäten durchzuführen, basiert weitgehend auf internen, nicht öffentlichen Unternehmensdaten und Berichten aus früheren Betrieben sowie den Ergebnissen von Testbergbau- und -verarbeitungsaktivitäten. Das Unternehmen stützt seine Produktionsentscheidungen nicht auf NI 43-101-konforme Reservenabschätzungen, vorläufige wirtschaftliche Bewertungen oder Machbarkeitsstudien, weshalb besteht ein höheres Risiko und eine größere Unsicherheit hinsichtlich der zukünftigen wirtschaftlichen Ergebnisse des Guitarra-Minenkomplexes, einschließlich einer erhöhten Unsicherheit hinsichtlich der Erreichung eines bestimmten Abbauehalts der Mineralien oder der Kosten für diesen Abbau, einschließlich erhöhter Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte und eines höheren technischen Risikos des Scheiterns, als dies der Fall wäre, wenn eine Machbarkeitsstudie durchgeführt worden wäre und diese als Grundlage für eine Produktionsentscheidung herangezogen worden wäre.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Informationen: Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält en und liche Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Die hierin enthaltenen en Aussagen sind en, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen wurden, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zu aktualisieren oder zu revidieren, um neue Informationen, Schätzungen oder Meinungen, zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse oder anderweitige Informationen widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, aber nicht immer, an Begriffen wie plant, erwartet, wird erwartet, budgetiert, geplant, schätzt, prognostiziert, vorhersagt, beabsichtigt, zielt ab, strebt an, erwartet oder glaubt oder Variationen (einschließlich negativer Variationen) solcher Wörter und Ausdrücke identifiziert werden oder durch Aussagen, dass bestimmte Maßnahmen können, könnten, sollten, würden, könnten oder werden ergriffen, erfolgen oder erreicht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen unter anderem Aussagen zu Diskussionen über zukünftige Pläne, einschließlich des erwarteten Zeitplans für Konzentratlieferungen, der Steigerung der Produktion durch das Unternehmen, der wöchentlichen Einnahmen des Unternehmens und der Tatsache, dass diese Einnahmen es dem Unternehmen ermöglichen, ohne weiteren Kapitalbedarf komfortabel zu expandieren, sowie der Produktion und dem erwarteten Zeitplan und Produktionsniveau.

Die zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten zahlreiche Risiken und Ungewissheiten, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem, dass die prognostizierten Produktionsmengen erreicht und die bestehenden Produktionsmengen aufrechterhalten werden.

Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen bestimmte wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, darunter unter anderem, dass das Unternehmen seine Zukunftspläne wie vorgesehen umsetzen kann, dass die prognostizierten Produktionsmengen erreicht werden und dass die bestehenden Produktionsmengen aufrechterhalten werden können.

Obwohl das Management des Unternehmens versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass es unter Umständen nicht angemessen ist, sich für andere Zwecke auf solche Informationen zu verlassen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/704306--Sierra-Madre-Gold-and-Silver-kuendigt-Erweiterungsplaene-fuer-La-Guitarra-an.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).